

sonntagsblatt

WÖCHENTLICHE INFORMATIONEN AUS DER DOMPFARRE ST. PÖLTEN



Das Opfer der Witwe, Sant Apollinare Nuovo, Ravenna

*Der Schritt über
sich selbst hinaus:
Sich selbst geben*

Gedanken zum Sonntagsevangelium (Mk 12,38-44)

Gottes Gebote achten - ich unterstelle einfach so uns allen, dass wir das eigentlich ohnehin ganz gern tun würden, uns jedenfalls darum bemühen. Dennoch gibt es Tage, da müssen wir uns eingestehen, dass wir es nicht geschafft haben, dass es manchmal nicht so leicht ist, das Richtige zu tun. Eine solche Situation schildert das Sonntagsevangelium.

Die Schriftgelehrten kommen dabei besonders schlecht weg. Aber es geht nicht darum, einen ganzen Berufsstand schlecht zu machen, sondern um Haltungen: Unbarmherzigkeit, Oberflächlichkeit, Scheinheiligkeit. Zu erkennen sind sie nicht an ihren den Menschen zugewandten Aktivitäten, sondern an der Kleidung, an den langen Gebeten und den Ehrenplätzen, auf denen sie sitzen. Im Kontrast dazu steht die arme Witwe mit ihren Taten: sie gibt alles, was sie hat, bescheiden, im Stillen und nicht öffentlich. Was ihr am Herzen lag, war echte, tiefe und ehrliche Frömmigkeit, im Alltag gelebter Glaube. Sie hat ein auf Gott ausgerichtetes Leben, die Wort und Tat eins werden lässt – ganz nach alttestamentlicher Prophetentradition. Jesus lässt eine namenlose Witwe, eine gesellschaftlich unbedeutende Frau, durch ihr Handeln unsere Prioritäten zurechtrücken: Es geht nicht um die messbare Quantität des Glaubens oder des Gebetes. Es geht um die innere Gesinnung des Einzelnen. Jesuanisch raus aus der Komfortzone. Oder wie Mutter Teresa sagte: „Lieben, bis es weh tut.“

PAss. Gerti Proßegger

Hl. Leopold – Landespatron von Niederösterreich



Am **15. November** gedenkt die Kirche des Hl. Leopold (geb. um 1075). 1095 hat er als Markgraf die Nachfolge von seinem Vater Leopold II. angetreten. Als Markgraf hat er in den Wirren seiner Zeit geschickt das Land gelenkt, den Frieden bewahrt, und in seiner 40jährigen Regierungszeit die Grundlagen für das zukünftige Österreich geschaffen. In der gerechten Ausübung seiner Macht und mit seinem Einsatz für den Frieden ist er noch heute ein wichtiges Vorbild. Zur Förderung des kirchlichen Lebens und der Bildung hat er die Klöster Heiligenkreuz, Klosterneuburg und Klein-Mariazell gegründet und großzügig ausgestattet. Der Hl. Leopold ist u.a. **Landespatron von Niederösterreich**. Er starb am 15. November 1136 und wurde im Stift Klosterneuburg beigesetzt. Leopold wurde 1485 heiliggesprochen.

Termine und Hinweise

Familienmesse mit Martinsfest und Laternenumzug am **Samstag, 9. Nov.** um **18.30 Uhr** (Laternen bitte nur mit LED-Kerzen beleuchten), anschließend Punschausschank zugunsten der Pfarrcaritas. Wir laden herzlich dazu ein!

Im Rahmen der **FREIWILLIGEN MESSE Niederösterreich** am **10. Nov.** im Landhaus St. Pölten findet um 9.05 Uhr eine **Hl. Messe** mit **Bischof Dr. Alois Schwarz** in der **Landhauskapelle** statt. Anwesenheit spätestens bis **8.45 Uhr** aufgrund der ORF Live-Übertragung. Buntes Programm/Tag der offenen Tür im Regierungsviertel 10-17 Uhr: www.kulturregionnoe.at/veranstaltungen/freiwilligenmessenoe/programm

Orgel plus Flöte - konzertzeit DOM am **Sonntag, 10. Nov.**, 18.00 Uhr Werke von J.S.Bach; mit Robert Wolf und Ludwig Lusser; Infos unter <https://www.orgelplus.at/de/>

Gebetsabend am **Mittwoch, 13. Nov.** um 18.30 Uhr im Gruppenraum: Lobpreis, Bibel teilen, Fürbittgebet, Austausch; Ökumenisch offen. Jeden Mittwoch (außer Feiertage). Interessierte sind herzlich willkommen und eingeladen. Veranstalter: Charismatische Erneuerung St. Pölten.

Leopoldi Benefiz Konzert am **Freitag, 15. Nov.** um 16.00 Uhr im Dom: Chor *Sing @ Me* unter der Leitung von Elisabeth Zeh-Sykora, Lieder moderner Chorliteratur. Stimmige Texte zum Nachdenken vorgetragen von Schauspielerin Bettina Kerl. Anschließend Agape. Die Spenden vor Ort kommen dem Mobilen Hospizdienst der Caritas der Diözese St. Pölten zugute. Infos & Anmeldung: www.caritas-stpoelten.at/tickets

Das **Museum am Dom** ist noch **bis 15. Nov.** geöffnet! Die Ausstellungen präsentieren **1000 Jahre Hippolytkloster** sowie eine Schau in den ehemaligen **Luftschutzräumen unter dem Bistumgebäude** u.a. mit Tagebucheinträgen und Berichten von Zeitzeug*innen. **Öffentliche Führungen immer am Donnerstag um 17.00 Uhr**, ohne Anmeldung.

Miteinander ins Gespräch kommen bei Brot & Wein am **Samstag, 16. Nov.** im Anschluss an die Vorabendmesse (18.30 Uhr).

Sonntag, 17. Nov. „**Elisabeth Sonntag**“ – **Welttag der Armen**: Die **Elisabethsammlung** und der **Tee-Verkauf** nach allen Hl. Messen sind für **Projekte der Caritas** St. Pölten bestimmt.

Gottesdienstplan vom 10. bis 17. November 2024

<p>Sonntag, 10. Nov. 32. So. im Jahreskreis</p>	<p>8.45 Uhr: Hl. Messe i. d. Landhauskapelle (Bischof Dr. Schwarz) 9.15 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Mag. Kowar), <i>für die Anliegen der Pfarrgemeinde</i> 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Blazic)</p>
<p>Montag, 11. Nov Hl. Martin</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber)</p>
<p>Dienstag, 12. Nov. Hl. Josaphat</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber) 18.00 Uhr: Hl. Messe in der RKK** (BV P. Antonio)</p>
<p>Mittwoch, 13. Nov.</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber) 12.30 Uhr: Hl. Messe in der Landhauskapelle (DDr. Knittel) 17.15 Uhr: Hl. Messe im Bildungshaus St. Hippolyt, Kapelle</p>
<p>Donnerstag, 14. Nov.</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Bischof Dr. Schwarz), anschl. Eucharistische Anbetung bis 8.30 Uhr (Pfr. Kowar) 18.00 Uhr: Hl. Messe in der RKK** (Pfr. Mag. Kowar)</p>
<p>Freitag, 15. Nov. Hl. Leopold Landespatron</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber) 18.00 Uhr: Hl. Messe in der RKK** (Pfr. Mag. Kowar)</p>
<p>Samstag, 16. Nov.</p>	<p>7.30 Uhr: Hl. Messe (Präl. Mag. Gruber) 18.30 Uhr: Sonntagsvorabendmesse (Pfr. Mag. Kowar), anschließend Weinagape</p>
<p>Sonntag, 17. Nov. Elisabethsonntag Welttag der Armen</p>	<p>9.15 Uhr: Hl. Messe (Pfr. Mag. Kowar), <i>für die Anliegen der Pfarrgemeinde</i> 10.30 Uhr: Hl. Messe (Bischof Dr. Schwarz), gestaltet v. Dommusik*</p>

**Rosenkranzkapelle

*Dommusik St. Pölten/Programm: siehe Folder/Plakate oder Website dommusik.com

Rosenkranzgebet: Montag bis Samstag (außer Donnerstag und Feiertag): 8.00 Uhr

Beichtmöglichkeit in der Domkirche: Samstag 17.45 - 18.15 Uhr, Sonntag 8.30 - 9.00 Uhr

Dompfarramt St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten

Tel.: 02742 / 35 34 02 Mail: dompfarre@dsp.at Homepage: dompfarre-stpoelten.at